

Fachtagung

Zugang zur Gesundheitsversorgung für Menschen ohne Krankenversicherungsschutz in Hessen

Schwerpunkte der Fachtagung:

- o Bestandsaufnahme und Barrieren: Status quo der Gesundheitsversorgung für Unversicherte in Hessen
- o Praxismodelle und Netzwerke: Erfolgreiche Ansätze zur Versorgung von Menschen ohne Krankenversicherung insbesondere im Kontext von Migration
- o Zukunftsperspektiven: Reformansätze für einen verbesserten Zugang zur Gesundheitsversorgung

23.10.2025 9:00-16:00 Uhr

Ort: Gesundheitsamt Frankfurt, Auditorium Gesundheitsamt
Breite Gasse 28, 60313 Frankfurt am Main

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.
Anmeldungen bitte bis Freitag, 27. Juni 2025 an:
loremi@sw.hs-fulda.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



**GESUND
HEITS
AMT FFM**

DIFIS

Deutsches Institut für
Interdisziplinäre
Sozialpolitikforschung

vernetzen · forschen · beraten

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Hessisches Landesamt
für Gesundheit und Pflege



**caritas
frankfurt**



Malteser
...weil Nähe zählt.

HOCHSCHULE FULDA
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



FB **SOZIALWESEN**

Programm

- 09:30 Uhr **Eröffnung der Tagung und Grußworte**
- 09:45 Uhr **Barrieren und Zugänge zur Gesundheitsversorgung in Hessen – aktuelle Bestandsaufnahme**
- o Wie groß ist das Problem der fehlenden Krankenversicherung und welche Lösungen gibt es?
Sarah Lang, Gesundheitsamt Frankfurt am Main
 - o Strukturqualität der medizinischen Versorgung in Einrichtungen für Menschen ohne Krankenversicherung.
Dr. Matthias Zimmer, Malteser Hilfsdienst e.V. Stadt und Kreis Offenbach
 - o Infrastruktur von Anlaufstellen für Menschen ohne KV auf Bundes- und Landesebene – Ergebnisse einer Befragung und Zugangsmöglichkeiten.
Prof. Dr. Ilker Ataç, Hochschule Fulda
 - o Niedrigschwellige medizinische Versorgungsangebote für wohnungslose Menschen – Einordnung, Etablierung, Zukunftsmodell.
Dr. Maria Goetzens, Caritasverband Frankfurt e.V.
 - o Handlungsmöglichkeiten des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (ÖGD) im Umgang mit fehlendem Krankenversicherungsschutz.
Kirsten Eckenberg, Hessisches Landesamt für Gesundheit und Pflege
- 11:15 Uhr **Kaffeepause**
- 11:45 Uhr **Workshops, Praxisnahe Lösungen für besondere Versorgungssituationen**
- o Schwangerschaft und Gesundheitsversorgung
 - o Notfallversorgung – Herausforderungen und Lösungen
 - o Stationäre Versorgung für nicht versicherte Personen
- 13:00 Uhr **Mittagspause**
- 13:45 Uhr **Ergebnisse aus den Workshops**
Lösungsansätze im Dialog: Erkenntnisse aus den Arbeitsgruppen
- 14:00 Uhr **Austausch und Vernetzung**
Synergien schaffen: Vernetzung für nachhaltige Versorgungsstrukturen
- 15:15 Uhr **Feedbackrunde und Abschluss der Tagung**
Ausblick und nächste Schritte